Nr. 286
24. Jahrgang

Februar 2023
www.5w-info.de

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby und Struxdorf

136. Stiftungsfest der FFW Schnarup-Thumby

Zwangspause beendet – endlich!

Gemeindewehrführer Andreas Nielsen startete pünktlich um 19:30 Uhr mit seiner Begrüßung zum 136. Stiftungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Schnarup-Thumby am 14. Januar.

Nach zwei Jahren Zwangspause war der Saal im Dörpskrog „Zur Kastanie“ bis auf den letzten Platz gefüllt.

Ein besonderer Gruß ging von Gemeindewehrführer Nielsen an die anwesenden Ehrengäste, die Abordnungen der Nachbarwehren, die jeweiligen Begleitungen der Ehrengäste und an alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder.

Derzeit sind in der FFW Schnarup-Thumby 36 aktive Mitglieder, 14 Ehrenmitglieder und ein Mitglied in der Jugendabteilung. Die Mitgliederzahl ist recht konstant. Neue Kameraden/innen sind immer gerne willkommen. Denn schaut man in die Zukunft, ist jetzt bereits zu erkennen, dass in den nächsten Jahren einige Kameraden aus Altersgründen ausscheiden werden, und diese Plätze müssen dann andere einnehmen.

In den Jahren 2020 bis heute wurde die FFW

weiter auf Seite 2

Schnarup-Thumby neunmal alarmiert. Zwei Alarmierungen in 2020, zwei in 2021 und fünf in 2022. Im Laufe der Jahre gab es zwei Brände im Gemeindegebiet, und siebenmal leistete die FFW Schnarup-Thumby technische Hilfe.

Neben den Übungsabenden, auch mit den Nachbarwehren, wurden nach zwei Jahren Zwangspause die gemeinsamen Veranstaltungen mit der SG Thumby wie Osterfeuer und Maibaumaufstellen im Jahre 2022 ebenfalls endlich wieder durchgeführt. „Die Zusammenarbeit mit der SG könnte kaum besser sein!“, so Gemeindewehrführer Andreas Nielsen.

Nach den Grußworten des Gemeindewehrführers sorgten die Thumbyer Theaterspeeler mit einem kurzen Sketch für heitere Stimmung, Gelächter und Applaus. Danach zog Helmut Witt mit Glücksfee Christin die Lose für die Tombola. Ca. 75 tolle Preise fanden strahlende Gesichter und begeisterte Gewinner. Das Los für den Hauptpreis, eine Gartenbank aus Holz, wurde als erstes gezogen und Peter Nissen zur treuen Verwahrung gegeben. Die erfreute Preisträgerin war in diesem Fall Angela Schmidt.

Georg Lorenzen, als ehemaliger Wehrführer der Gemeinde Schnarup-Thumby, hatte sich bereit erklärt, die seinerzeit durch Dieter Marxsen eingeführte Tradition, für die Tombola eine Schubkarre zu spenden, zu übernehmen. Danke für den Erhalt dieser Tradition, Georg!

Bevor dann die Tanzfläche endgültig freigegeben wurde, bat der Amtswehrführer Markus Pankau den Kameraden Hans-Rudolf Sacht nach vorne. Ihm wurde für 40 Jahre aktive Mitgliedschaft in der Feuerwehr das Brandschutzehrenzeichen am Bande in Gold verliehen. Herzlichen Glückwunsch!

Danach galt die Tanzfläche als eröffnet, und DJ Arne Hinrichsen sorgte für die Musik. Es wurde ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden getanzt, gefeiert, geredet und gelacht. Endlich wieder!

Stefanie Walter

Der TSV Struxdorf – unser sportliches Angebot

Mo: 18:30 – 19:30 Uhr Frauensport
Mo: 20 Uhr Mucki-Bude (DuS)

Di: 18 - 19 Uhr Yoga
Di: 19:30 – 21 Uhr Tischtennis

Do: 15 – 18 Uhr Kinderturnen (versch. Altersklassen)
Do: 19:30 Uhr Badminton / Faustball (Böklund)

Ulrike Schmitz
Yoga
Achtsamkeit
Klang
Mühlenstraße 7, 24860 Uelsby, ☎ 04623/1897947

BenefitYoga®-Präventionskurse
Seminare
Klangmassagen
www.yoga-schmitz.de
info@yoga-schmitz.de

Kleinanzeigen

*Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur 85 **Cent.***

Suche **Reinigungskraft** für 4 Stunden pro Woche. Tel. 04623/187820

Gott kann helfen!

...und er tut es auch!

Unser Hausbibelkreis betet für Kranke und Menschen in Not.
Ruf uns an:
04623 187788

PFLEGE mobil GmbH

Ihr Partner rund um die Pflege!

Krankenpflege · Altenpflege · Krankenhausnachsorge
Behindertenpflege · Pflegeberatung · Schulungen

24966 **Sörup** · Bahnhofstr. 10
Tel. 0 46 35 - 293 844
E-Mail: info@pflege-mobil-gmbh.de

Wir beraten Sie gerne!

Dörpskrog „Zur Kastanie"

Geöffnet täglich ab 18 Uhr

Mittwoch und Samstag geschlossen
(außer für Feste, Feiern, größere Bestellungen)
Partyservice, Gerichte zum Mitnehmen
Bitte immer vorbestellen!

Vermiete Ferienwohnung:
60 m², Wohnzimmer, Schlafzimmer,
Bad, gr. Wohnküche
2021 gebaut (neu), komplett ausgestattet
wöchentlich 480,—
(inkl. Nebenkosten, Reinigung)

Telefon 04623-290

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth.
Kirchengemeinde Angeln-Süd

mit den Ortskirchen Böklund/Uelsby, Brodersby-Kahleby-Moldenit, Nübel, Taarstedt, Thumby-Struxdorf und Tolk

Kirchenbüro Angeln-Süd: Am Pastoratsweg 3, Tolk, Ilka Lausen und Kirsten Michel, Tel.: 04622 - 2254, Fax: 04622 – 2245 kirchenbuero[at]angeln-sued.de / Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi + Fr: 9.00 – 11.00 Uhr / Do: 15.00 – 17.00 Uhr

Ortskirche
Thumby - Struxdorf

Pastor Christoph Tischmeyer, Tel.: 04623 – 380 Email: christophtischmeyer[at]gmx.de

Gedanken zur Work-Life-Balance

„Ich bin urlaubsreif“, sagen Menschen, die viel zu tun haben.

Dabei ist Urlaub eine Erfindung der Industrialisierung. Die meisten Menschen auf der Welt und alle unsere Vorfahren vor der Industrialisierung kannten keinen Urlaub und auch nicht Arbeit in der Form, wie wir sie heute kennen.

Sie kannten aber sehr wohl Zeiten der Ruhe.

Der Winter war eine Zeit des Rückzugs nach innen.

Die Ernte war abgeschlossen, die Feldarbeit ruhte weitgehend. In den Spinnstuben erzählte man sich bei der Handarbeit Märchen und Geschichten.

Heute gibt nicht mehr die Natur den Rhythmus vor, sondern eben die industrialisierte Gesellschaft – und so ist die seit den neunziger Jahren auch bei uns in Mode gekommene *Work-Life-Balance* meiner Meinung nach ein Ausdruck der Sehnsucht nach einem guten, natürlichen Rhythmus.

Allerdings beobachte ich, dass der Gegensatz zwischen Leben und Arbeit dabei ein Teil des Problems ist. Wo endet die Arbeit und wo beginnt das Leben – oder umgekehrt?

Bekanntlich haben viele Menschen zu viel Arbeit? Aber was ist mit denen, die keine haben? Haben die dann zu viel Leben?

Was können wir lernen von unseren Vorfahren, die Jahrhunderte und Jahrtausende „im Schweiße ihres Angesichts“ (Gen 3,19) gearbeitet haben? Was haben Sie denn als „Leben“ betrachtet?

Wir können nicht zurück in alte Zeiten. Sicher ist: Wir wollen mehr sein als funktionierende, produzierende und konsumierende Bürgerinnen und Bürger! Was ist mit unserem Bedürfnis nach Rückzug, unverplanter Zeit, Begegnung, Freude am Sosein und am Spiel?

Letztlich: Wie wollen wir leben, zwischen Kindern, Handys und den ewigen Anforderungen der Erwerbsarbeit?

Ich wünsche jedenfalls erholsame, gemütliche Momente und ganze Tage im Winter 2023, in denen etwas vom „guten Leben“ aufscheint!

Christoph Tischmeyer

Regina Bröer

Allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, danken wir von Herzen.

Im Namen der Familie
Wilhelm Bröer

J. Trahn
Bestattungen

Ihr Bestatter für Südangeln und Umgebung

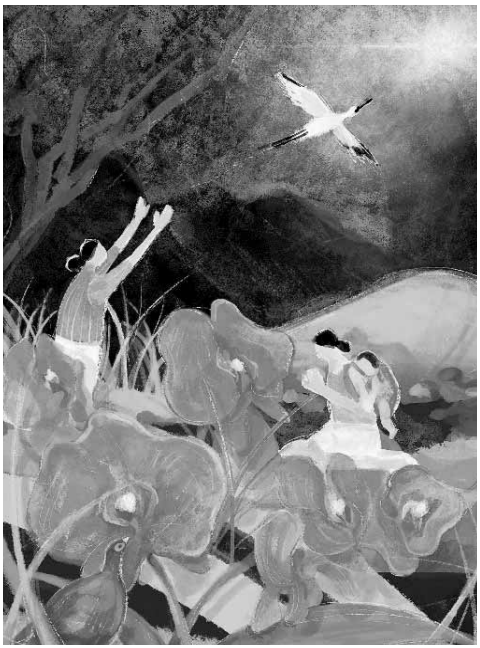
J. Trahn Bestattungsinstitut e. K.

Schleswig / Struxdorf · **Tel. 04623 498**

Einladung zum Erzählabend Märchen & Musik!

Am Samstag, den 18. Februar 2023 um 19.30 Uhr, beginnt in unserer Struxdorfer St. Georgs-Kirche der **Erzählabend „Vom Vogel in des Königs Brust“**.

Eigentlich sollte er im Dezember stattfinden, dann kam aber Krankheit bei den Künstlern dazwischen. Nun also eine neue Chance für



alle: Katharina Götz war schon öfters bei uns zu Gast; sie ist eine begnadete freie Geschichten-Erzählerin. Ihr Mann Micha Götz wird Gitarre spielen und Karin Weber, die in Schnarup-Thumby lebt, spielt Cello.

Der Eintritt ist frei. Wir werden um Spenden für die Darbietenden bitten.

Herzliche Einladung!

Gottesdienste

Am 12. Februar findet bei uns kein Gottesdienst statt, dafür aber in Böklund, um 10 Uhr, mit Detlef Tauscher.

Am 19. Februar ist in Struxdorf um 9.30 Uhr Gottesdienst, mit mir. Am späteren Vormittag trifft sich die dänische Gemeinde zum Gottesdienst, mit Pastor Preben Mogensen (11.30 Uhr).

Am 26. Februar um 10 Uhr haben wir Giannina Wedde bei uns in der Thumbyer St. Johannis-Kirche zu Gast. Sie ist Buchautorin, spirituelle Begleiterin und Liedermacherin und wird die Predigt halten. Ich gestalte den Gottesdienst zusammen mit ihr.

Am 5. März feiern wir in Tolk den Weltgebetstag um 10 Uhr, dazu unten mehr.

Und am 12. März ist dann nochmals in Schnarup-Thumby Gottesdienst, um 9.30 Uhr, mit mir.

Und um 11.30 Uhr feiert die dänische Gemeinde Gottesdienst, am selben Ort.

„Glaube bewegt“ – Einladung zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China.

Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt.

Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech-Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht

Marquardsen
OPTIK • HÖRGERÄTE • FASHION

OPTIK • HÖRGERÄTE
FASHION
SCHMUCK & UHREN
PASSFOTO • NATURHEILPRAXIS
SILBERWAREN • SERVICE

Optik marquardsen
Glücksburger Straße 9
telefon: (04633) 360
mo. bis Fr. 08.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
sa. 09.00 Uhr bis 12.30 Uhr
www.optik-marquardsen.de

kostenloser Hör- und Sehtest • Hörgeräte zum Nulltarif • günstige Brillenangebote • Kontaktlinsen-Abo • Goldankauf • uvm.

Rolf Diedrichsen

Wir sagen allen, die uns beim Abschied von Rolf auf so vielfältige und aufmerksame Art begleitet haben, ein herzliches Dankeschön.
Ein besonderer Dank gilt Pastor Christoph Tischmeyer für den sehr persönlichen Gottesdienst und dem Sanatorium in Uelsby für die herzliche und liebevolle Pflege.

Familie Diedrichsen
aus Struxdorf

Roland Kühnel

Danke

für all die liebevollen Umarmungen, die tröstenden Worte, die Hilfsangebote, Gespräche und Aufmerksamkeiten.
Es tut gut, zu wissen, wie viele Menschen sich mit uns verbunden fühlen.

Sigrid (Siggi) Kühnel
und Familie

auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.
Der Konflikt zwischen der Volksrepublik China und Taiwan geht zurück auf den chinesischen Bürgerkrieg zwischen 1927 und 1949. Damals flohen die Truppen der nationalchinesischen Kuomintang vor den Kommunist*innen nach Taiwan.
Es folgte nicht nur der wirtschaftliche Aufschwung als einer der „asiatischen Tiger-Staaten“, sondern auch die Errichtung einer Diktatur.
Nach langen Kämpfen engagierter Aktivist*innen z. B. aus der Frauenrechts- und Umweltbewegung fanden im Jahr 1992 die ersten demokratischen Wahlen statt.
Heute ist Taiwan ein fortschrittliches Land mit lebhafter Demokratie. Gerade die junge Generation ist stolz auf Errungenschaften wie digitale Teilhabe, Meinungsfreiheit und Menschenrechte.
Der hektische Alltag in den Hightech-Metropolen wie der Hauptstadt Taipeh ist geprägt von Leistungsdruck, langen Arbeitstagen und steigenden Lebenshaltungskosten. Und doch spielen Spiritualität und Traditionen eine wichtige Rolle.
Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag. Zum Weltgebetstag rund um den 3. März 2023 laden uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“!

Auch in unserer Kirchengemeinde möchten wir dem Weltgebetstag einen Raum geben:
Wir laden zu einem Gottesdienst ein, am Sonntag, den 5. März um 10.00 Uhr, in die Tolker Kirche!

Die Vorbereitungsgruppe der Kirchengemeinde Angeln-Süd

Konfirmandenvorstellungs-Gottesdienst am Sonntag, 19.03.2023 um 11.00 Uhr in Kahleby

Die 31 Konfirmandinnen und Konfirmanden, die sich monatlich an einem Samstag treffen, werden im April und Mai 2023 konfirmiert.
Im März bereiten sie mit uns einen Gottesdienst vor, in dem sie sich vorstellen. Das Thema steht noch nicht fest.
Die Konfirmanden werden eigene Texte und Gebete formulieren und lesen. Wir laden alle ein, die Jugendlichen am 19. März in Kahleby zu erleben!

Kirchengemeinderat Angeln-Süd / Ortskirchenbeirat Thumby-Struxdorf

Mitte Januar haben wir in Tolk den neuen Kirchengemeinderat Angeln-Süd ins Amt eingeführt. Von Thumby-Struxdorf sind Ina Voigt-Schöpel und Britta Greve dabei. Und Susanne Fritz wurde in der ersten KGR-Sitzung in den Kirchengemeinderat hinzuberufen.
Am 29. Januar haben wir in vielen Kirchen unserer Gemeinde einige Männer und Frauen aus den sogenannten Ortskirchenbeiräten (OKB) verabschiedet und die neuen begrüßt und eingeführt, so auch in Schnarup-Thumby.

Einmal vorweg: Wozu ist der Ortskirchenbeirat eigentlich da?

- Er guckt in Thumby-Struxdorf – also hier VOR ORT – was benötigt und gebraucht wird.
- Er hat einen Blick auf die Gebäude und Friedhöfe.
- Es gilt, Veranstaltungen vorzubereiten und hier und da tatkräftig anzupacken (z.B. bei der Johannifeier).
- Er ist hier und da in Gottesdiensten präsent, wer möchte, auch mit Lesungen.
- Einzelne arbeiten in der Gottesdienstgruppe mit.
- Es gibt Zeit und Spielraum dafür, auch Neues zu entwickeln (weil ja Baumaßnahmen, Haushalte und Personaldinge im Kirchengemeinderat Angeln-Süd besprochen werden).

Kurz: Er steht dafür ein, dass auch die Ortskirche ihre Kultur, ihr Profil behält. Der OKB ist genauso wichtig wie der Kirchengemeinderat, bloß eben auf der Ortsebene.

Wir haben, zum Teil nach langen Jahren der ehrenamtlichen Mitarbeit, verabschiedet:
Birte Munnecke (sie war 20 Jahre lang dabei, davon viele Jahre als stellvertretende Vorsitzende im Kirchengemeinderat!), Berit Schlotfeldt, Hella Hansen-Olizeg und Karin Weber.
Auch Dörte Nissen ist aus dem Ortskirchenbeirat ausgeschieden, schon im Sommer 2022; sie war insgesamt 26 Jahre dabei!
Sie wird weiterhin die Grünflächen rund um das Gemeindehaus im Blick haben und oftmals Hacke und Harke in die Hand nehmen. Außerdem hat sie einen sorgfältigen Blick auf den Thumbyer Friedhof, auf dem schon manche Idee von ihr umgesetzt wurde.
Ich bin unendlich dankbar für die Mitarbeit

Angeliter Tischlerei

Inhaber Jens Prüß
Dorfstraße 6 · 24860 Uelsby
Werkstatt in der Böklunder Straße 1
Tel. 04623-183956 · Fax 183957 · Mobil 0171-1046580
angeliter.tischlerei@t-online.de

HOLZTREPPEN · FUSSBODENVERLEGUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF
TROCKENBAU · KÜCHENBAU · MÖBELBAU

dieser Frauen in der kirchengemeindlichen Arbeit; ohne sie wäre das Allermeiste nicht möglich.

Folgende Personen wurden in den Ortskirchenbeirat – für zunächst 3 Jahre – eingeführt: Susanne Fritz und Britta Greve sind im Ortskirchenbeirat weiter dabei, sozusagen als Bindeglied zwischen dem Kirchengemeinderat und unserer Ortskirche.
Am 1. Advent wurden ja außerdem gewählt: Eckhard Niemann (Bellig), Gerlinde Schröder (Hollmühle) und Anna Freund (wohnhaft in Rüde).
Zudem haben wir im Januar noch Bettina Hansen aus Mohrkirch gewinnen können. Wir sind also sechs Leute plus meine Person. Wenn Sie Anregungen oder Kritik haben, dürfen Sie uns jederzeit ansprechen.
Grundsätzlich freut sich der Ortskirchenbeirat über Menschen, die Lust haben mitzuarbeiten; es ist also ein Kreis, der sich noch erweitern kann.

Taufe – Trauung – Beerdigung

Wir haben in Schnarup-Thumby Abschied genommen von:

Ursula Koll, geb. Kremrich, Dorfstraße 30, Schnarup-Thumby, 82 Jahre

Herzliche Grüße von Ihrem/Eurem Pastor
Christoph Tischmeyer

Kinderbibeltage in den Osterferien

„Eine starke Sache!“, das ist unser Thema bei den Kinderbibeltagen. In den Osterferien finden diese vom Mittwoch, 19. April, bis Freitag, 21. April 2023, statt.
Wir treffen uns von 15 Uhr bis 17 Uhr in Tolk im evangelischen Gemeindehaus. Wir spielen, hören Geschichten, basteln, singen, machen eine Rallye.
Lasst euch überraschen!
Einladungen folgen über die Schule und im Gemeindebrief.

Ina Voigt-Schöpel

Anmeldung zur Konfirmation 2024

Ende Mai oder Anfang Juni beginnt der neue Konfirmandenjahrgang für die Jugendlichen, die im Jahr 2024 konfirmiert werden möchten. Die Konfirmandenzeit beginnt Ende Mai, Anfang Juni.
Die Anmeldungen werden in der ersten Maiwoche verschickt. Genauere Informationen finden Sie in der nächsten Südangeln-Rundschau und im Gemeindebrief der Kirchengemeinde Angeln-Süd.

Ina Voigt-Schöpel

Kirchengemeinde Angeln Süd
Neues von den Pfadfindern

Der dritte Samstag im Januar steht fest in unserem Kalender. Er ist vorreserviert für das Boßeln in Struxdorf. In diesem Jahr konnte es wieder stattfinden, und wir haben uns gefreut, wieder eine „Versorgungsstation“ zu übernehmen. Hier konnten alle Boßelnden eine Pause einlegen und wurden von uns mit Kaffee, Tee, Kakao und Würstchen versorgt. Dabei wurde kräftig das Spendenschwein gefüttert. Wir danken für über 500€ Spenden! Dankeschön allen Spendenden und denen, die das ganze Turnier und auch unsere Station geplant haben! Wir planen verschiedene Projekte, bei denen wir die Spenden gut einsetzen können.

Sommerlager der Pfadfinder

Wir freuen uns in diesem Jahr unser Sommerlager auf dem Bückeberg verbringen zu können. Mitten im Wald liegt der Jugendzeltplatz am Forsthaus Halt (45 km westlich von Hannover). Vor einiger Zeit waren wir schon einmal auf diesem Platz, und es ist so schön dort, dass wir begeistert sind in diesem Jahr wieder hinzufahren. In der Nähe gibt es spannende Dinosaurierspuren zu sehen. Auch in „Stadthagen“ ist viel zu entdecken. Am 17. Juli 2023 geht es für die Teilnehmenden los, am 28. Juli 2023 kommen wir alle gemeinsam zurück. Kinder und Jugendliche fahren bei uns Pfadfindern gemeinsam auf ein Lager. Je älter man ist, desto mehr Verantwortung kann/darf man übernehmen.

Wer Interesse an Pfadfindern hat und noch nicht dabei ist, kann sich gerne bei mir erkundigen, wann und wo unsere Gruppen stattfinden (01516-5915834).

Ina Voigt-Schöpel

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby und Struxdorf

Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Dienstag, 28. März 2023,
19:30 Uhr, Dörpskrog „Zur Kastanie“

Nichtmitgliedern wird zu Beginn der Versammlung die Möglichkeit gegeben, ihre Mitgliedschaft zu erklären und damit stimmberechtigt an der Versammlung teilzunehmen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
2. Möglichkeit zur Erklärung der Mitgliedschaft, anschließend Feststellung der Anzahl der Stimmberechtigten
3. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der JHV vom 25.10.2022
4. Bericht der Vorsitzenden
5. Bericht des Rechnungsführers
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Rechnungsführers/Vorstandes
7. Wahlen: Rechnungsführer(in), Kassenprüfer(in)
8. Haushaltsplan 2023
9. Anträge (Bitte schriftlich bei der 1. Vorsitzenden mindestens eine Woche vorher einreichen. Die Anschrift steht im Impressum dieses Heftes.)
10. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen
Stefanie Walter, 1. Vorsitzende

Ein Kinoabend
Mittagsstunde

Manchmal bekommt man ja völlig ungewollt Neuigkeiten mitgeteilt. Zum Beispiel beim Friseur. Früher waren dort die abgeteilten Kabinen üblich, damit nicht jeder Kunde sehen konnte, wie zum Beispiel ein zur Dauerwelle mit kleinen Wicklern entstellter Kopf aussieht. Ein schöner Anblick ist es ja nicht gerade. Diese Kabinen täuschten eine Privatzone vor. Zu sehen war niemand, aber sehr wohl zu hören. Diese „Abteilungen“ sind nicht mehr üblich. Trotzdem sind gerade beim Friseur manche Menschen mit ihren Mitteilungen sehr freigiebig. Nicht nur beim Friseur, auch in Reisebussen.

Wir hatten eine längere Fahrt vor uns und waren schon um 6 Uhr vom Betriebshof des Reisedienstes in Schuby gestartet. Es war noch dunkel. Als alle Fahrgäste so nach und nach unterwegs noch „eingesammelt“ worden waren, fielen die meisten noch mal in den Schlaf, denn die Sitze im Bus sind ja dafür auch eingerichtet. Ab und zu war ein leises Schnarchen zu hören. Andere dösten vor sich hin. Ich hatte meine Kopfhörer im Ohr und hörte Musik. Nach einiger Zeit wurde es im Bus langsam „lebendig“. Von zuhause mitgebrachte Zeitungen wurden hervorgeholt und ausgetauscht, und Gespräche kamen langsam in Gang. Der eine oder andere hatte auch ein Frühstückspaket dabei. Ein paar Reihen hinter uns ging es lebhaft zu. Ein paar Damen führten ein lauteres Gespräch. „ Se hem ehr eenfach utquarteert, stell di dat vör! Nu mutt se in een Ferienwahnung husen, solang as dat dor duhrt mit de Filmlüüd!“ Ich spitzte die Ohren. Das war ja interessant. „Wat will se dor ok ganz alleen! Dat Hus is jo veel to groot för ehr. De dore Krog is aver bestens dorför utsöcht“, meinte die andere Person. „Dor is nie wat maakt worn, all de Johren nich, is jümmer noch as fröher. Beter kann dat gor nich sien.“

Aha. Bei mir fiel der Groschen. Es konnte sich nur um unsere Schwägerin handeln. Sie wohnte ja in einem alten Dorfkrug. Und ganz allein, nach dem Tod ihres Mannes. Und dort würde „Mittagsstunde“ nun also gedreht werden! Ein idealer Ort, war auch mein Gedanke. Das Buch hatten wir gern gelesen. Wir waren schon lange gespannt auf die angekündigte Verfilmung des Bestseller-Romans von Dörte Hansen.

Als wir wieder zu Hause waren, rief ich unsere Schwägerin an, nachdem ich ihre Handynummer bei ihren Kindern erfahren hatte. Ich

wusste ja nun, dass sie zurzeit nicht zu Hause wohnte. Ich erzählte ihr was wir im Reisebus erfahren hatten. Sie lachte. Sie fühlte sich sehr wohl in der Ferienwohnung. Von dort konnte sie sogar das Treiben um den Krug herum auch beobachten. „Dat is interessant, wi sünd af un to ok Komparsen! Nu passeert hier doch mol wat! Uns lütte Enkelin is ‚Klein Ingwer‘, und wi sünd ok mit to sehn! Wi schulln in de Schenkstuuv sitten und Korten speelen! Und wenn de Film in de Kinos kümmt, denn hem wi Friekorten!“

Im Herbst dann konnten wir es kaum abwarten, den Film im Kino anzusehen. Ich rief in Schleswig beim Kino an, um Karten zu reservieren. „Das geht leider nur online!“, bekam ich zur Antwort. Wie ärgerlich! Damit wollte ich mich nicht befassen. Aber mit meinem Smartphone konnte ich das Kino in Kappeln heraussuchen. Da war auch eine Telefonnummer angegeben. Ein freundlicher Herr meldete sich. Ich konnte per Telefon Karten reservieren für die hinterste Reihe. Außerdem begann der Film auch früher als in Schleswig. Das war uns nur recht.

In Kappeln angekommen, hatten wir noch reichlich Zeit. Es sah von außen noch immer aus wie früher, das schöne kleine Capitol. Ich erinnerte mich an den ersten Film überhaupt, den ich dort gesehen hatte: „Das Wirtshaus im Spessart“ mit Lilo Pulver und Curd Jürgens. Lang, lang war‘s her! Dann kamen die „Peter und Conny“-Musikfilme und Freddy Quinn mit seiner „Gitarre und das Meer“. Merkwürdigerweise kann ich mich an danach folgende Filme nicht mehr erinnern. So oft war ich später auch nicht mehr dort gewesen, weil ich nicht mehr in der Nähe wohnte.

Wir gingen hinein und stellten voller Freude fest, dass sich auch hier nichts geändert hatte. Es roch nach Popcorn, wie es sich für ein Kino gehört. In der letzten Reihe nahmen wir Platz und mussten ab und zu aufstehen, um doch noch mal jemanden durchzulassen. Neben mir saß dann plötzlich eine alte Bekannte, die ich „ewig“ nicht gesehen hatte. So gab es noch ein Wiedersehen, mit dem ich nicht gerechnet hatte und einen kleinen Schnack.

Das Kino füllte sich nach und nach. Es waren fast alle Plätze besetzt. Der Film erfüllte unsere Erwartungen. Die Dialoge waren tatsächlich meist auf Platt mit hochdeutschen Untertiteln. Die Charaktere waren sehr gut besetzt und vor allem der Hauptdarsteller Charly Hübner spielte den Ingwer Feddersen sehr überzeugend.

Wer das Buch gelesen hatte, konnte natürlich doch einiges vermissen. Aber im Großen und Ganzen kam der Film beim Publikum sehr gut an. Und wir hatten darin natürlich unsere Schwägerin entdeckt und einige ihrer Familienmitglieder. Es war ein sehr schöner Kinoabend. Wir nahmen uns vor, künftig lieber wieder nach Kappeln ins Kino zu fahren. Wer weiß, wie lange es das kleine Kino dort noch gibt.

Herta Andresen

Carsten Reimer
Hausmeisterservice
PFLASTERARBEITEN

Carsten Reimer

Tel. 0173 - 209 26 80
carstenreimer73@gmx.de

Freie Wählergemeinschaft
Schnarup-Thumby

Öffentliche Mitgliederversammlung

Am 14.05.2023 wird die Gemeindevertretung in Schnarup-Thumby neu gewählt.

Eine stetige Gemeindearbeit ist wichtig, um die Zukunft unserer Gemeinde nachhaltig und zukunftsorientiert zu gestalten. Es gibt viele gute Ideen, die wir voranbringen können, z. B. Neubau von Fahrradwegen, Mobilitätskonzepte oder: Was können wir unternehmen, um die Dorfgemeinschaft und den Zusammenhalt zu verbessern? Welche Ideen haben Sie? Jeder Einzelne hat so viele gute Ideen, um unsere Gemeinde ein bisschen besser zu machen. Zusammen schaffen wir es.

Am 23.02.2023 um 19:30 Uhr findet in der Alten Schule in Schnarup-Thumby die öffentliche Mitgliederversammlung der FWG statt, um die Kandidatenliste und das Wahlprogramm aufzustellen. Herzlich willkommen sind die Mitglieder der FWG und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde. Wir wünschen uns eine rege Beteiligung und freuen uns über Wünsche und Anregungen zur Gemeindepolitik für die nächsten Jahre.

Markus Kruse,
für den Vorstand der FWG

Angeliter Buchhandlung

Lesung mit Britta Bendixen

Am 10.03.2023 ab 19:30 Uhr findet eine Lesung mit Britta Bendixen unter dem Motto „Kinder, Krimis und Geschichten“ statt.

Karten sind ab sofort im Vorverkauf in der Angeliter Buchhandlung zu erhalten. Reservierung per Tel.: 04633 967467, per Mail: info(at)angeliter-buchhandlung.de oder persönlich vor Ort.

Niels Klint

To düer

De Botter is to düer.
Man nich so riev!
Kann gor nich mehr angahn!
Wi möt nu sporen.

Besinns du di noch
op de Bookwetengrütt
und de Botterkuhl
abends Klottengrütt
und dat gäv Speck in de Pann
und Klümp und Sirup
und vun naableeben Kantüffeln
harrn wi Bratkantüffeln.
Weetst du noch,
de Swattbrootknusten in de Hannen
vun uns Lütten?
De freuten sik noch
över een Appel.

Kiek mol rin in dien Köhlschapp
wat dor allens afloopen is
is noch lang nix för de Tunn
Restverwertung is en gode Saak
Kann sein,
dat schmeckt di beter as du denkst.

De Botter gönnen wi uns.
Beten wat mutt sien!
Botter is Botter.

Herta Andresen

TSV Struxdorf

Discofox-Anfängerkurs

Ab dem 21.04.23 findet ein Tanzkurs statt für alle, die endlich Discofox tanzen lernen möchten. Freitags abends im DuS von 19 bis 20:30 Uhr, Start ist der 21.04., insgesamt 4 Termine. Kosten pro Person: 35 Euro. Anmelden könnt Ihr Euch bei Ronja unter der Telefonnummer 0162 8449028.

Euer TSV Struxdorf

REIFENHANDEL
RINGSLEBEN
0 46 41 - 98 89 56
...mit Service vertraut!
Freitags! HU/AU

Werkstatt · Ersatzteile · Zubehör
Inhaber: Knud Ringsleben • Norderbrarup
RINGSLEBEN
AUTOTEILE & KFZ-SERVICE
0 46 41 - 986 99 16

Steinschlag ?
...wir regeln das für Sie!
Wir kümmern uns um Sie!

Räder • Autoservice • Tuning • Ersatzteile • Zubehör
www.reifenhandel-ringsleben.de • Meisterbetrieb der Kfz-Innung

Partyservice Buchenhain

Suppen, Schnittchen oder Warmgerichte: Wir bieten Ihnen bodenständigen Partyservice mit guter Hausmannskost!

Probieren Sie auch unseren Mittagstisch: Wir kochen täglich frisch und bieten unsere Gerichte zur Selbstabholung oder, in einem bestimmten Umkreis, auch als Lieferservice an.

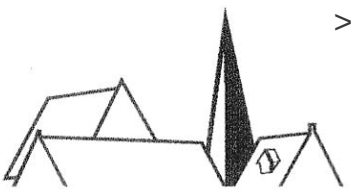
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Partyservice Buchenhain
Buchenhain 1, 24860 Böklund, **Tel. 04623 1810**
info-seniorenwohnpark-buchenhain@diako.de
www.seniorenwohnpark-buchenhain.de

DIAKO
PFLEGE

Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

So, 12.02.23 10:00	**Gottesdienst**, P. D. Tauscher, Kirche zu Fahrenstedt, Böklund
Di, 14.02.23	*Müllabfuhr nur in Struxdorf: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., Schwarze Tonne 4-wöch.*
Mi, 15.02.23	*Müllabfuhr nur in Schnarup-Thumby: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl., Schwarze Tonne 4-wöch.*
Sa, 18.02.23 19:30	**Märchen & Musik aus aller Welt** St. Georgs-Kirche Struxdorf
So, 19.02.23 09:30	**Gottesdienst**, P. Chr. Tischmeyer, St. Georgs-Kirche Struxdorf
So, 19.02.23 11:00	**Dänischer Gottesdienst**, P. Mogensen, St. Georgs-Kirche Struxdorf
So, 19.02.23 15:30	Thumbyer Theaterspeeler: **Theater-Namiddag**, Satrup Krog
Mo, 20.02.23	Sparclub Thumby: **Leerung**
Mi, 22.02.23	*Müllabfuhr Gelbe Tonne in Schnarup-Thumby u. Struxdorf*
Do, 23.02.23 14:30	Senioren Schnarup-Thumby: **Spielenachmittag** Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Do, 23.02.23 19:30	**FWG Schnarup-Thumby**: Wahlprogramm und Kandidatenliste, Alte Schule in Thumby
So, 26.02.23 10:00	**Gottesdienst**, mit Giannina Wedde und P. Chr. Tischmeyer St. Johannis-Kirche Thumby
So, 26.02.23 15:00	**Vorstellungsgottesdienst** von Pn. Tanja Lammert anschl. Empfang, Kirche Kahleby
Di, 28.02.23	*Müllabfuhr nur in Struxdorf: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.*
Mi, 01.03.23	*Müllabfuhr nur in Schnarup-Thumby: Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl.*



> Neueindeckungen > Bauklempnerei
> Dachbezogene Holzarbeiten
> Reparaturarbeiten
> Innenausbau > Carports

Ralph Rohmann

Dachdeckerfachbetrieb

Ausackerbrück • 24986 Mittelangeln • Fax 0 46 33 - 96 88 928
Tel. 0 46 33 - 96 89 677 Mobil: 01 71 - 6 24 77 48

Termine - Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

Mi, 01.03.23 18:00	**Eingangsschluss für Beiträge und Anzeigen 5W**
Do, 02.03.23 18:00	**Gemeinschaftsabend**, Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Fr, 03.03.23 17:00	Hollmühle: **Freies Tanzen**, Dörps- un Schüttenhus
Fr, 03.03.23 18:00	**Redaktionskonferenz 5W**, Dörpskrog „Zur Kastanie“
So, 05.03.23 10:00	**Weltgebetstag Taiwan**, Kirche Tolk
Mo, 06.03.23	Sparclub Thumby: **Leerung**
Di, 07.03.23	*Müllabfuhr Grüne Tonne in Schnarup-Thumby u. Struxdorf*
Mi, 08.03.23	*Müllabfuhr Gelbe Tonne in Schnarup-Thumby u. Struxdorf*
Do, 09.03.23 19:30	Öffentliche Sitzung **Kirchengemeinderat**
	Gemeindehaus Nübel
Sa, 11.03.23	Heute erscheint ein **neues 5W-Heft Nr. 287**
So, 12.03.23 09:30	**Gottesdienst**, mit P. Chr. Tischmeyer
	Orgel: Annegret Bregas, St. Johannis-Kirche Thumby
So, 12.03.23 10:00	SG Thumby: **Boßeln**, Dörpskrog „Zur Kastanie“
So, 12.03.23 11:30	**Dänischer Gottesdienst,** P. Mogensen
	St. Johannis-Kirche Thumby

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

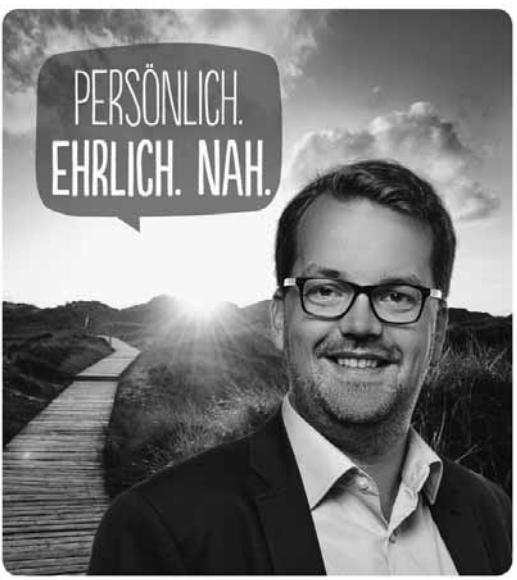
Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ●
Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

Hilfe bei belastenden Einsätzen
Was bitte ist PSNV-E?

Am Montag, den 09.01.2023, kamen 34 Kameraden/innen für den ersten Übungsabend im Jahr zusammen. In der App, welche wir u.a. zum Anmelden für die Übungsabende und auch sonstige Veranstaltungen nutzen las ich etwas von PSNV-E. In diesem Moment dachte ich mir, na toll, schon wieder eine Abkürzung mit der du nichts anfangen kannst. Google ergab dann recht schnell, dass es sich um einen Vortrag der Psychosozialen Notfallversorgung S-H handeln muss. Nachdem wir uns alle eingefunden hatten stellten sich die Referenten, welche ebenfalls Kameraden/innen sind, vor, und schnell wurde klar, dass es sich nicht um einen steifen Theorieblock handeln wird. Der Vortrag war sehr lebendig, interaktiv



Itzehoer Lösungen
» **Wohngebäude-Schutz**

Direktionsagentur
» **Tim Lassen**
Versicherungsfachwirt
Dennertweg 1, 24986 Mittelangeln
» **04633 967201**
lassen@itzehoer-vl.de

Jetzt alle **Vorteile nutzen!**

Itzehoer Versicherungen ... und gut V

www.lassen.itzehoer-vl.de

ZIMMEREI
Ingo Dietz
Zimmererarbeiten aller Art
• Dachstühle
• Carports
• Innenausbau
• Akustikdecken
• Fussbodenverlegung
• Fenster und Türen
Ekeberg 4
24891 Struxdorf
Tel: 04623-7395
Mobil: 0179-1907050
Mail: ingo-dietz@t-online.de

und lud oft zum Nachdenken ein. Aber mal zum Inhalt:

Die PSNV-E beinhaltet die Einsatzbegleitung und Einsatznachsorge. Das umfasst Maßnahmen im Rahmen von Einzelberatungs- und Gruppennachsorgegesprächen inkl. einer Bedürfnis- und Bedarfserhebung sowie die Vermittlung in weitere Hilfen und Netzwerke.

Es geht hierbei also u.a. um das Thema „belastende Einsätze“ und wie damit umgegangen werden kann. Ich wusste bereits, dass es eine solche Organisation gibt, hatte mich allerdings noch nie konkret damit befasst.

Ich glaube, jeder kann sich mindestens ein Szenario ausmalen, welches ihn belasten würde. Zum Beispiel ein Verkehrsunfall, wo man beim Anfahren das Auto erkennt und mit Verletzten oder gar leblosen Personen zu rechnen hat. Oder Brände mit Personenschaden etc. Es gibt dort für mich sehr viele Situationen, die ich einfach nicht erleben möchte. Aber dies können wir uns leider nicht aussuchen. Zusätzlich zu diesen Belastungen aus dem Einsatz bringen wir eventuell bereits welche zum Einsatz mit. Jeder kennt diese Tage aus dem Privatleben: Stress auf Arbeit, gerade geht noch das Auto kaputt, Kopfschmerzen habe ich auch noch und dann geht die Sirene. Oft denken wir gar nicht darüber nach und fahren einfach los, weil es selbstverständlich für uns ist. Kommen dann noch die Belastungen aus dem Einsatz oben drauf, ist es vorstellbar, dass eine Grenze erreicht oder überschritten werden kann. Ich finde diesen Inhalt persönlich sehr wichtig.Daher wollte ich diesen nochmal konkretisieren, weil uns auch der Jahreswechsel in

Wir möbeln sie auf!
Polsterei-Meisterbetrieb
Bezugsstoffe - Möbelleder
mende
raumausstattung
seit über 100 Jahren
23392 Süderbrarup - Bahnhofstr. 57
Fon: 04641-9050 Fax: 04641-9052
www.mende-raumausstattung.de

Berlin gezeigt hat, dass oft das Verständnis für uns im Einsatz fehlt und wir ja auch nur Menschen sind.
Die Unterstützung der PSNV-E kann durch den Einsatzleiter bereits am Einsatzort über die Leitstelle angefordert werden. Nach einer kurzen Rücksprache mit dem Einsatzleiter kommen sie ggf. direkt zum Einsatz oder zum Gerätehaus der anfragenden Wehr.
Weiterhin haben wir gelernt, welche Anzeichen dir dein Körper und dein Verhalten geben und wie du diese deuten solltest. Solch Dinge wie Schlaflosigkeit, Schuldgefühle, Aggressivität, Erschöpfung oder auch erhöhter Alkoholkonsum, welcher definitiv keine Lösung ist, sondern das Gegenteil bewirkt. Was also tun, wenn ich feststelle, dass mich da etwas belastet? Ganz trivial kann man sich mehr bewegen, um den Kopf frei zu bekommen. Ebenso hilft es, positive Momente zu schaffen. Oder aber Gespräche, zum Beispiel mit Kameraden/innen zu führen. Man sollte aber definitiv nüchtern bleiben. Wenn sich solch „Belastungsstörungen“ nach vier Wochen nicht lindern, sollte man die Kameraden/innen von der PSNV-E kontaktieren.
Abschließend kann ich sagen, dass ich jeder Wehr empfehlen kann, dieses Thema schnellstmöglich aufzunehmen, sofern dies noch nicht geschehen ist. Es ist sehr wichtig zu wissen, dass es Ansprechpartner gibt und man keine Scheu davor haben sollte, diese anzusprechen.
In keiner Lebenslage ist es ein Zeichen von Schwäche, wenn man sich Hilfe holt!
Wir bedanken uns ganz recht herzlich bei Harald und Calle für den tollen Vortrag und wünschen ihnen im besten Falle so wenig Einsätze wie möglich, aber so viele wie nötig.

Björn Viertel

AWG: Generationenwechsel

Matthias Thomsen ist die neue Nummer Eins

Nachdem bereits im Vorwege mit Andreas Bonde, Heiko Koll, Hans-Rudolf Sacht und Helmut Witt vier bisherige AWG-Gemeindevertreter bekanntgegeben hatten, dass sie kein erneutes Mandat in der Schnarup-Thumbyer Gemeindevertretung nach der Kommunalwahl im Mai 2023 anstreben, wurde die Mitgliederversammlung der Allgemeinen Wählergemeinschaft Schnarup-Thumby (AWG) mit Spannung erwartet: Würden sich diese personellen Lücken in der Liste der Kandidatinnen und Kandidaten mit neuen Bewerbern schließen lassen?

22 Personen hatten sich in der alten Schule Thumby zur Versammlung eingefunden, und 21 erklärten ihre AWG-Mitgliedschaft. Lediglich Hartmut Mügge – früher langjährig für die AWG aktiv – nahm als Gast an der Sitzung teil, weil er seit seinem Umzug nicht mehr im Gemeindegebiet wohnhaft ist.

Andreas Bonde, noch Bürgermeister in Schnarup-Thumby und langjähriger erster Vorsitzender der Wählergemeinschaft, ergriff das Wort und erläuterte seinen Rückzug aus der aktiven Politik. Er habe zehn Jahre lang gerne das Bürgermeisteramt ausgeübt und noch länger den Vorsitz der AWG innegehabt. Jetzt sei aber für ihn die Zeit gekommen, sich persönlich neu zu orientieren und Platz für mögliche Nachfolger zu machen. So wurde während der Versammlung zunächst der AWG-Vorstand neu gewählt. Neu ins Amt gewählt wurden: Matthias Thomsen (1. Vorsitzender), Helmut Witt (2. Vorsitzender), Heiko Koll (1. Beisitzer) und Thorsten Riedel (2. Beisitzer). Ulrich Barkholz wurde als Schriftführer bestätigt, kündigte aber schon jetzt seinen Rückzug vor der Wahl 2028 an.

Alsdann ging es an die Wahl der Direktkandidatinnen und -kandidaten. In geheimer Abstimmung wurden ohne Gegenstimmen gewählt: Matthias Thomsen (1), Jan-Erik Thiessen (2), Thorsten Riedel (3), Ann-Kathrin Andresen (4) und André Arp (5). Mit diesem Wahlergebnis zeichnet sich ein Generationenwechsel ab, denn das Durchschnittsalter der unmittelbaren Wahlvorschläge hat sich nun deutlich verringert. Die Versammlung beschloss, diese fünf Personen in der gleichen Reihenfolge auch auf die fünf ersten Listenplätze zu wählen.

Weitere fünf Listenplätze wurden vergeben, ebenfalls in geheimer Wahl und ohne Gegenstimmen: Markus Schröder (6), Andreas Nielsen (7), Leonhard Graf Rothkirch (8), Christian Thomsen (9) und Heiko Koll (10) sind die weiteren Listenwahlvorschläge der AWG für die Gemeindewahl am 14. Mai 2023.

Ulrich Barkholz, Schriftführer AWG

Reiner Dohme
Versicherungsmakler
- alle Versicherungsgesellschaften -
- Betreuung - Schadenservice - Tarifvergleich -
Mühlenstraße 1 • 24986 Satrup
Fon 0 46 33 - 1672 **Fax** 0 46 33 - 966 240
Mobil 0173 90 98 003
Email reiner.dohme@t-online.de

Senioren Schnarup-Thumby
Kaffee, Kuchen und Spiele

Hallo liebe Senior(inn)en, im Februar treffen wir uns am 23.2.23 um 14:30 Uhr wie immer im Gemeinderaum der Kirchengemeinde in Schnarup-Thumby.

Wir genießen Kaffee und Kuchen und werden anschließend spielen. Am 16. Februar ist der Gemeinderaum besetzt.

Am 16.3.23 finden wir uns wieder im Gemeinderaum ein, dann haben wir Jann Rothberg bei uns zu Gast. Er wird uns Geschichten vortragen, eine vor und eine nach dem Kaffeetrinken. Darauf freuen wir uns besonders, und anschließend ist noch Zeit zum Spielen.

Unsere Treffen finden immer am Donnerstag statt, und ich freue mich über Anrufe zur Teilnahme an unseren Nachmittagen. Tel. 04623 306.

Wir freuen uns, wenn der Raum gut gefüllt ist. Es dürfen auch gerne Senioren aus den Nachbargemeinden zu uns kommen, aber bitte mit Anmeldung. Alle sind herzlich willkommen.

Gruß, Gerda Zielke

CDU-Ortsverband Struxdorf
Mitgliederversammlung 2023

Am 25.01.2023 wurden wir von dem Ortsvorsitzenden Johannes Petersen zur Mitgliederversammlung eingeladen. Hauptthema war hier die Aufstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Gemeindevertretung Struxdorf zur Kommunalwahl am 14. Mai 2023.

Nach der Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie des Berichtes des Ortsvorsitzenden wurden direkt die vorbereitenden Wahlen eingeleitet.

Mit gewählter Versammlungsleitung, Protokollführung, Mandatsprüfungskommission und einer Stimmzählkommission konnten die eigentlichen Wahlen der Direktkandidatinnen und Direktkandidaten sowie die Listenbewerberinnen und Listenbewerber durchgeführt werden. Zuvor wurden noch die satzungsgemäßen Bestimmungen erklärt.

Aufgestellt sind in folgender Rangfolge: Johannes Petersen, Martin Diedrichsen, Jörg Frenz, Ralf Wrobel, Marco Rix, Daniel Klein, Bente Lange, Ronja Lund-Petersen, Jenna Struck und Klaus-Peter Andresen. Die ersten fünf sind ebenfalls die Direktkandidaten in selbiger Rangfolge.

Danach wurde selbstverständlich noch eine Vertrauensperson und ein dazugehöriger Stellvertreter gewählt. Nach dem Abschluss der Wahlen wurde ein ausführlicher und sehr interessanter Bericht von Johannes Callsen über seine Arbeit als Minderheitsbeauftragter und Dänemark-Bevollmächtigter vorgetragen. So ein Bericht kann natürlich nur einen keinen

Einblick in die ganzen aktuellen und zukunftsorientierten Themen geben. Es folgte anschließend eine rege Diskussion zu überregionalen Themen wie zum Beispiel Wasserstoff, LNG und Infrastruktur. Es ist viel im Gange, und es wurde mit Freude aufgenommen, dass es eine starke und sehr gute Zusammenarbeit mit unserem Nachbarland gibt. Wir können viel von- und miteinander lernen.

Auf Nachfrage erläuterte der Ortsvorsitzende Johannes Petersen, dass er sich bei einem eindeutig positiven Stimmungsvotum zur Bürgermeisterwahl zur Verfügung stellt. Des Weiteren wurde Johannes Petersen am 30.01.2023 auf dem Kreisparteitag der CDU für den Kreistag nominiert.

Foto (v.l.n.r.): Marco Rix, Jörg Frenz, Daniel Klein, Ralf Wrobel, Johannes Petersen, Martin Diedrichsen, Ronja Lund-Petersen, Klaus-Peter Andresen, Jenna Struck, Johannes Callsen.

Daniel Klein

Freitagmorgengruppe Hollmühle feierte

Durchgecheckt: 10 Jahre Uwe

Am 13. Januar gab es einen Grund zum Feiern im Obergeschoss des Dörps- und Schüttenhus: Uwe Gätje ist seit 10 Jahren der Übungsleiter einer Gruppe von ca. 12 Frauen, die freitags von 10 bis 11 Uhr etwas für ihre körperliche Fitness tun. Für eine Überraschung sorgten der mit Luftballons und Luftschlangen geschmückte Raum, in dem die Matten zusammengerollt blieben, sowie die Durchführung einer technischen Überprüfung eines „Oldtimers“ nach 10 Jahren. Unter den kritischen Blicken der beteiligten Damen wurde Uwe erst mal aufgebockt (d.h. auf einen Stuhl

gesetzt) und bekam das Nummernschild SL-UG 1944 umgehängt. Nun folgten verschiedene Untersuchungsschritte wie Überprüfung der Karosserie, Spritverbrauch, Motorleistung, auch unter Belastung (5 Kniebeugen), Stabilität und sonstiges Fahrverhalten. Nach den durchweg positiven Ergebnissen wurde ihm eine Urkunde ausgehändigt mit der Erlaubnis für die nächsten 10 Jahre, unterzeichnet von der „besten Freitagmorgengruppe in Hollmühle“.

Anschließend wurde noch ein bisschen gefeiert bei Sekt, Schnittchen und Knabbereien.

Ruth Röver

Rezept des Monats

Gemüse-Hackauflauf

Zutaten:

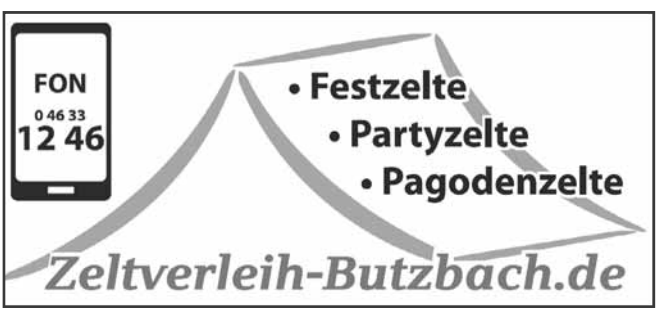
1 Brokkoli, 4 mittelgroße Möhren, 400 g Kartoffeln, 1 Kohlrabi klein, 1 Prise Salz, 1 Prise Pfeffer, 2 kleine Zwiebeln, Rapsöl, 500 g Hackfleisch, Rapsöl, 2 Eier, 150 ml Milch, 50 g Crème Légère, 2 EL Schnittlauch, 1 Prise Muskatnuss, 1 EL Paniermehl/Semmelbrösel, 100 g Käse, gerieben, 30 % Fett i. Tr.

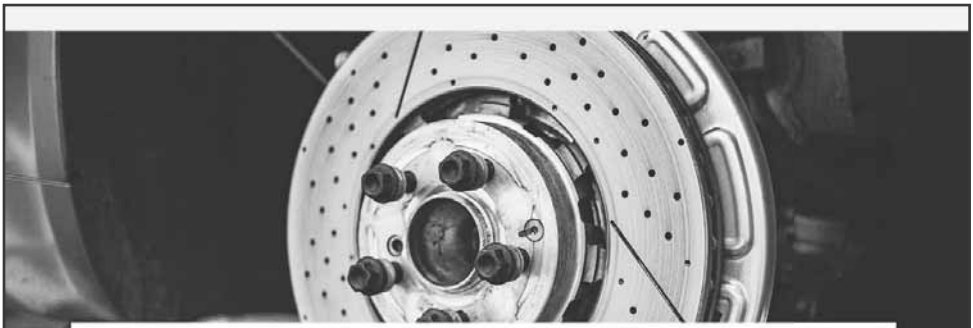
Anleitung:

Broccoli waschen und in Röschen teilen. Karotten, Kartoffeln und Kohlrabi schälen und in Stücke schneiden. Karotten, Kohlrabi und Kartoffeln in kochendem Salzwasser ca. 5 Minuten garen. Broccoli zufügen und weitere ca. 5 Minuten garen.

Backofen auf 200° C (Gas: Stufe 3, Umluft: 180° C) vorheizen. Zwiebeln schälen und fein würfeln. Öl in einer Pfanne auf hoher Stufe erhitzen, Zwiebeln und Hackfleisch darin ca. 5 Minuten scharf anbraten und mit Salz, Pfeffer und Paprikapulver würzen. Gemüse und Hackfleisch in eine große Auflaufform (ca. 30 x 30 cm) füllen und vermischen.

Für die Sauce Eier mit Milch, Crème légère und Schnittlauch verquirlen und mit 1/2 TL Salz und Muskatnuss würzen. Sauce über den Auflauf geben und mit Paniermehl und Käse bestreuen. Gemüse-Hack-Auflauf im Back-





Unser Februar Angebot

- **Bremsen-Check inkl. Funktionstest auf dem Bremsenprüfstand** **9,95€**
- **Bremsflüssigkeitswechsel inkl. Bremsflüssigkeit** **39,95€**

Kfz-Technik Hofer

EINE WERKSTATT. ALLE MARKEN.

Maximilian Hofer • Flensburger Str. 37 • 24986 Mittelangeln

Telefon: 04633-967939 • E-Mail: werkstatt@kfz-technik-hofer.de

www.kfz-technik-hofer.de

ofen auf mittlerer Schiene ca. 30 Minuten backen und servieren.

Gudrun Witt

CDU-Ortsverband Struxdorf
Besichtigung Biogasanlage in Tolkschuby

Der neu gegründete Amtsverband Südangeln wird am 04.03.2023 im Rahmen der regenerativen Energien und in Anwesenheit unserer Innenministerin Sabine Sütterlin-Waack die Biogasanlage Schlüter in Tolkschuby besichtigen.
Im Anschluss ist eine Fragerunde für das Thema regenerative Energien vorgesehen. CDU Mitglieder sind recht herzlich eingeladen.
Die Anmeldung dazu bitte an Johannes Petersen 04623-7184.

Johannes Petersen

Die
SG Thumby
lädt ein zum

SG THUMBY v. 1960 e.V.

23. Boßeln

am Sonntag, 12. März 2023
10:00 Uhr
Treffpunkt im Dörpskrog
Startgeld 8 Euro/Teilnehmer
Alter ab 16 Jahre
Strecke ca. 7 km

Anmeldung bis 6. März
bei Claus W. Scheurer Tel. 1394

FEBRUAR 2023

Böklunder®

WERKSVERKAUF BÖKLUND

→ Münchner Weißwurst 250g Dose 1,50 €

→ Wiener Würstchen im Saitling 250g Glas 1,00 €

→ Jetzt Neu: Geschenkgutscheine

Böklunder GUTSCHEIN

Montag – Freitag: 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Angebot für Februar 2023, solange der Vorrat reicht.

Werksverkauf: Gewerbestraße 3 | 24860 Böklund

Sicht eines alten Nachbarn

Der Thumbyer Pastoratspark und seine Umgebung (1)

Meine Frau Eva-Marie und ich haben vor 25 Jahren, im April 1997, die Ausstellung über Pastoratsgärten in Schleswig-Holstein besucht, die im Christophorushaus in Kappeln zusammengestellt war. Eines der behandelten Objekte war der Pastoratspark in Thumby, der Park in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. Anlass für diese Ausstellung war das Erscheinen des Buches „Historische Pfarrhöfe und Pastoratsgärten“, Verfasser Bernd Wendland und in Husum erschienen. Ich habe dieses Buch dann erworben und die gut 550 Seiten durchgeackert. Darin wird auch der Thumbyer Pastoratspark behandelt.

Nun zu unserer Person. Wir sind beide Jahrgang 1934. Ich bin im Haus Dorfstraße 4 geboren und habe mit geringen Unterbrechungen dort gelebt. Meine Frau kam 1960 dazu, und seit 1995 leben wir als Altenteiler im Haus 4a nebenan. So ist uns der Park im Osten unseres Hofes vertraut: nur 200 bis 300 Meter entfernt in unmittelbarer Nachbarschaft. Wenn wir im Osten unser Stallgebäude verließen, stand eh und je die Silhouette des Pastoratsparks vor Augen, auch wenn sich die Linie von Zeit zu Zeit änderte, einzeln zwei alte bildbestimmende Baumriesen gingen unter durch Säge oder Pilz und Sturm; andere jüngere eroberten den Platz. Das war eben der Unterschied zwischen dem Verfasser, dem Biologen, der eine Momentaufnahme machte oder auch mehrere und uns, die wir 70 bis 80 Jahre lang die verschiedenen Phasen dieses Pastoratsparks miterlebt haben.

Ich schreibe diesen Bericht 2022. In meiner Lebenszeit gab es sechs Pastoren, drei Pastoratshäuser und einen Park in seinen verschiedenen Formen. Ich ordne das ein:

- Zeit bis 1945: P. Ketelsen/Iversen
- 1945 bis ca. 1952: P. Iversen
- 1952-1967: P. Godt
- 1967-1981: P. Dr. Schröder
- ab 1981-2002: P. Ziehm
- ab 2002: P. Tischmeyer

Im Haushalt der Pastoren Ketelsen und Iversen gab es oft zwei junge Mädchen. In dieser Zeit wurden im Park allwöchentlich noch Wege gehackt und geharkt. Ich erinnere vor

Die SG Thumby von 1960 e.V. bietet wöchentlich folgendes Sportprogramm in der Turnhalle Thumby an:

Montags
Eltern-Kinder-Turnen 16:00 bis 16:45
Kinderturnen bis 8 Jahre 17:00 bis 17:45
Kinderturnen ab 8 Jahre 8:00 bis 18:45

Dienstags
Selbstverteidigung und Kampfsport für Kinder und Jugendliche 16:45 bis 17:30
Selbstverteidigung und Kampfsport für Erwachsene 17:45 bis 18:45
Frauensport 19:30 bis 20:15

Mittwochs
Yoga 10:00 bis 11:00
Mittwochssport Herren 18:30 bis 20:00

Donnerstags
Yoga 17:00 bis 18:00
Fit ab 50 18:30 bis 19.30
Tischtennis für jeder-frau, jeder-mann (just for fun) 19:30 bis 22:00

Freitags
Fußball 19:00 bis 22:00 Uhr

Der Sportbeitrag beträgt derzeit:

Familienbeitrag	jährlich	€ 138,00
Erwachsene	jährlich	€ 102,00
Kinder	jährlich	€ 60,00
Förderbeitrag	jährlich	€ 31,00

Bei Interesse und Rückfragen:
Helmut Witt Tel.: 01512 5559038 oder sg-thumby(at)t-online.de.

allem den Weg, der vom Pastorat genau nach Westen führte. Er endete an einer weißen Pforte, die zum Fußweg neben der Küsterkoppel ging, heute Sportplatz. Der Steig ist längst zugewachsen, aber er ist noch mit den Füßen ertastbar. An der Südkante dieses Steiges standen die beiden, damals die Skyline des Parks prägenden Buchen – Rotbuchen, die um 1960 oder 1970 das Alter einholte. Zunächst – ich tippe auf um 1950 oder 1960 – wurde die westliche Buche gefällt. Ca. 20 Jahre später zerbrach ein Drittel der Krone der östlichen Buche im Sturm. Danach wurde auch dieser markante Baum gefällt. Ich erinnere genau, dass der große Stubben des westlichen Baumes mit Pilzen, Hallimasch, besiedelt war. Jetzt 2022, bildet eine Pappelgruppe im Süden die mächtige obere Sichtlinie des Parks. Ich vermute, dass diese Pappeln sich dort selbst angesiedelt haben; ich meine sogar noch dort die jungen Pappeln zu erinnern. Bemerkenswert ist auch der kräftige Efeu, der an einer Pappel nach oben wächst, in Augenhöhe so dick wie ein Unterschenkel. Zum Altbestand gehört auch die Baumreihe nach Westen gegen den heutigen Sportplatz. Diese Reihe besteht aus Laubbäumen wie Kastanie, Buche, Esche.

Das alte Thumbyer Pastorat als Postkartenmotiv (Foto: Remmer)

Zurück zum Wegesystem dieser Zeit. Der hier beschriebene Ost-West-Steig wurde gekreuzt von einem weiteren Steig ca. 15 Meter vom Pastoratshaus entfernt. Auch er ist mit dem Fuß ertastbar; er endete im Süden vor dem größeren Teich an einer Erhöhung. Ob er im Norden einen Zugang zum Weg, zum heutigen Parkplatz hatte, weiß ich nicht.

Die Pastorenfamilie Iversen bestand aus sechs Personen, dazu zwei junge Mädchen, also acht. Sie hatte ihren Privatgarten im Südbereich des Areals – dort, wo heute eine Gruppe von Apfelbäumen steht. Dieser Garten lag und liegt noch heute direkt hinter dem Südknick.

Hans Konrad Sacht

Fortsetzung folgt

Einladung

FWG Freie Wählergemeinschaft Schnarup-Thumby

Zur Kommunalwahl am 14.05.2023 sind die Kandidatinnen und Kandidaten zu benennen, die sich für die Mitarbeit in unserer Gemeindevertretung zur Wahl stellen. Die FWG lädt zur öffentlichen Mitgliederversammlung am

Donnerstag 23.02.2023 um 19:30 Uhr in der Alten Schule ein.

Zu dieser Versammlung sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Die Freie Wähler Gemeinschaft ist parteipolitisch ungebunden und es werden keine Mitgliedsbeiträge erhoben.

Tagesordnung

1. **Begrüßung**
2. **Aufnahme neuer Mitglieder**
3. **Bericht aus der Gemeinderatsarbeit**
4. **Neuwahl des Vorstandes der FWG**
5. **Wahl der Direkt- und Listenkandidaten / innen**
6. **Ideen und Anregungen**

Markus Kruse
Für den Vorstand

ASS Service Auto S'brarup
GmbH - Kai und Ralf Feddersen

Kfz-Meisterbetrieb
Gewerbestraße 17
24392 Süderbrarup
Telefon 0 46 41 - 23 23
Telefax 0 46 41 - 24 24

Meisterhaft auto reparatur

Waschen und pflegen Sie Ihr Fahrzeug mit Freude und viel Platz in unserer neuen Waschanlage

- Mehrmarkenwerkstatt
- Modernste Technik
- Qualifiziertes Fachpersonal
- Kompetenter Service
- Waschcenter

Gewerbeflächen zu vermieten!

0 46 41 / 23 23

Ralf Carstensen

Omnibusbetrieb

Linienverkehr
Schülerverkehr
Dorfstraße 1, 24860 Uelsby
www.carstensen-bus.de
service@carstensen-bus.de
Telefon 04623-402

Kfz-Werkstatt

mit günstigem Stundensatz
Autos, Anhänger, Wohnmobile,
Transporter, Reifenangebote
Wir montieren und wuchten auch Reifen
die Sie im Internet gekauft haben
HU und AU Service

IfS

Von der Industrie- und Handelskammer zu Flensburg öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Kraftfahrzeugschäden und Kraftfahrzeugbewertung.

BVSK
Der Bundesverband der freiberuflichen und unabhängigen Sachverständigen.

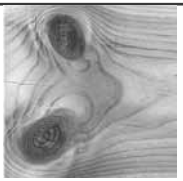
MICHAEL CHRISTOPHERSEN
KFZ-SACHVERSTÄNDIGENBÜRO

Kälberhagen 3 • 24405 Mohrkirch • Mobil 0176-23 81 49 88
sachverstaendiger@mohrkirch.de / www.gutachter-angeln.de

KFZ. - SCHÄDEN • KFZ. - UND OLDTIMER - BEWERTUNG • KAUFBEGLEITUNG
www.gutachter-angeln.de

Mobile Tischlerei

Tischlermeisterin Birgit Martius
Ekeberger Str. 4, 24891 Hollmühle
Mobil: 0162 – 2 06 54 18
Telefon: 04623 – 18 99 74



Reparieren statt wegwerfen
Montagen an Land und an Bord

fachgerecht, schnell, zuverlässig
auch bei „Kleinigkeiten“

Notdienste

Der Apotheken-Notdienstfinder
Tel.: **0800 00 22 8 33** (kostenlos) oder
Handy: **22 8 33** (max. 69 ct./Min.) oder
www.aponet.de

Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst
Mi. und Fr. (außer an Feiertagen) 16 bis 18 Uhr
Sa., So. und Feiertage 10 bis 12 Uhr
Die diensthabende Praxis erfragen Sie bitte unter der
kostenlosen Rufnummer 116 117.

Krisendienst des Kreises
Hilfe und Beratung bei persönlichen Krisen und Notlagen
nachts 19 - 7 Uhr und durchgehend am Wochenende:
Tel. 04621/988404

Gift-Notruf: 0551/19240 www.giz-nord.de

Notdienst der Zahnärzte
Tel. 04621/5499945 oder
www.zahnaerztlicher-notdienst-sh.de

Notdienst der Tierärzte
Tel. **0481/85823998** (Ortstarif) oder
tiernotdienst.sh

Notruf bei Strom-/Gasstörungen:
SH-Netz AG Süderbrarup: **04641-92049308**
außerhalb der Geschäftszeiten:
04106/6489090

KVSH Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
IN SCHLESWIG-HOLSTEIN
116 117

In dringenden medizinischen Fällen werden Patienten außerhalb der regulären Sprechzeiten ambulant behandelt. Die Versorgung findet in **Anlaufpraxen** statt, die gleichmäßig übers Land verteilt sind und sich in der Regel in Krankenhäusern befinden. Wenn Patienten aus gesundheitlichen Gründen die Anlaufpraxis nicht aufsuchen können, kommt ein Arzt zu ihnen nach Hause.

Anlaufpraxen in unserer Region befinden sich in der Diakonissenanstalt Flensburg, der Margarethen-Klinik Kappeln und im Helios-Klinikum Schleswig.

Notruf 112 europaweit

Rufen Sie den Ärztlichen Bereitschaftsdienst kostenfrei unter **116 117** an. Dort erfahren Sie auch die Öffnungszeiten der Anlaufpraxis.
Im Notfall direkt die **112** wählen.

Impressum

Herausgeber: Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.
Stefanie Walter (1. Vors.), Bi de Kirch 15
24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-189038
E-Mail: mail[at]5w-info.de
WWWWW im Internet: www.5w-info.de
Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014), Heiko Koll (Tel. 04623-1202), Claus Kuhl (Tel. 04623-187824), Stefanie Walter (Tel. 04623-189038), E-Mail: red[at]5w-info.de
Anzeigen: Sigrid Kühnel (Tel. 04623-185864), Nathalie Gerboth (Tel. 0176-60152976), E-Mail: anz[at]5w-info.de
Abrechnung/Finanzen: Hans-Jürgen Thomsen (Tel. 04623-189942), E-Mail: abr[at]5w-info.de
Vertrieb: Inge Callsen (Tel. 04623-1031)

5W erscheint monatlich in einer Auflage von 750 Stück und wird kostenlos soweit möglich an alle erreichbaren Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt. Das nächste Heft erscheint am 11. März 2023. **Anzeigen- und Redaktionsschluss ist Mittwoch, der 1. 3. 2023, 18 Uhr.**
Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Keine Haftung für Irrtum, Richtigkeit von Artikeln und Terminen. Wir behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann bei Autorin oder Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung oder Platzierung eingesandter Texte und Bilder, auch nicht auf die Einhaltung von Ausgabe- und Lieferterminen sowie Hauszustellung.
Druck: El Mundo, Süderbrarup

Peters Wärmetechnik GmbH
Hauptstraße 75
24405 Mohrkirch
Tel.: 04646 - 234

peters Wärme-technik

www.peters-waermetechnik.de

Traumbäder von Peters Wärmetechnik!

Pfiffige Gestaltungsideen, drei Jahrzehnte Erfahrung und viel Gefühl für Ihre Wünsche - das ist der Stoff, aus dem wir Traumbäder bauen!

Endlich schöner baden.